

Protokoll der Sitzung des Erweiterten Sportausschusses

Offenbach, 29. Juli 2014

Anwesend:	Peter Becker Ralf Volkmann Frank Issel	Jörg Stein Reinhold Hasselbacher Alexander Hüttl	Christian Budde Hans-Günter Trott
Entschuldigt:	Uta Tschepe Ute Heupel	Kai Burkhardt Daniel Jung	Karl-Friedrich Emde
Gäste:	Wolfgang Kassing (Ehrenpräsident)		
Protokoll:	Sven Kusch		
Beginn:	18:40 Uhr		
Ende:	23:30 Uhr		

TOP 1 Vorläufiger Entwurf WO 2015

Peter Becker erläutert das Verfahren zur vorläufigen Wettspielordnung und der Möglichkeit zur Kommentierung durch die hessischen Tennisspieler. Das Verfahren hat sich gegenüber dem letzten Jahr nicht geändert:

- Veröffentlichung der vorläufigen WO zum 01.08.
- Kommentierungsmöglichkeit vom 01.08. bis 31.08.
- Evaluierung der Vorschläge in einer Sitzung des Erw. Sportausschusses im September
- Vorlage der endgültigen WO beim Präsidium
- Nach Abnahme durch Präsidium Veröffentlichung der WO zum 01.10.

Herr Becker schlägt vor die Wettspielordnung in ihren Grundzügen unverändert zu lassen und fragt die beteiligten Bezirksvertreter nach deren Meinung. Herr Hüttl, Herr Budde und Herr Stein stimmen dem zu.

Die Vorschläge des Tennisbezirks Frankfurt werden diskutiert:

- 1. Antrag wird dahingehend übernommen, dass eine Herren 75 Altersklasse auf Bezirksebene eingeführt werden soll.
- 2. Antrag einstimmig abgelehnt
- 3. Antrag betrifft nicht die Wettspielordnung und wird daher nicht behandelt
- 4. Antrag wird seitens des TB FFM zurückgezogen

Die Anträge werden zusammen mit diesem Protokoll verschickt.

Über die Vorschläge des Tennisbezirks Offenbach wird abgestimmt:

- Antrag zu § 24.5 abgelehnt bei einer Enthaltung
- Antrag zu § 38.3 abgelehnt bei einer Enthaltung. Für die Zukunft soll allerdings angedacht werden die Tiebreakregel im Einzel auf alle Altersklassen auszuweiten. Dies ist bei den benachbarten Verbänden bereits Usus.
- Antrag zu § 41.2 abgelehnt bei einer Enthaltung
- Antrag zu § 52.5 abgelehnt bei einer Enthaltung
- Antrag zu § 56.3 abgelehnt bei einer Enthaltung

- Antrag zu § 56.5 einstimmig abgelehnt

Die Anträge werden zusammen mit diesem Protokoll verschickt.

Konkrete Änderungen, die in der Sitzung festgelegt werden:

- § 15 b) Herren 75
- § 30.3 Spieler, die ihren Lebensmittelpunkt nach Hessen verlegt haben, können für alle Spielklassen unterhalb der Landesebene bis zum 30.04. nachgemeldet werden.
- Alter § 30.3 wird zu § 30.4 und so weiter
- § 36 f) Dienstag 10 Uhr: Herren 75
- § 44.1 Bei fehlender E-Mail-Adresse wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 15,00 € fällig.
- § 47.2 „am Ereignistag“ wird gestrichen
- § 57.2 e) Änderungen der namentlichen Meldung nur mit Zustimmung des Landesspielleiters Erwachsene bzw. des Landesspielleiters Jugend (keine Nachmeldungen)

Es wird darüber abgestimmt § 21.2 dahingehend zu ändern, dass die Gründung einer MSG auch auf Landesebene möglich ist. Der Antrag wird mit 3 Gegenstimmen, 2 Fürstimmen und zwei Enthaltungen abgelehnt.

Die Mitglieder diskutieren über verschiedene Modelle des § 34. Dieser soll inhaltlich bestehen bleiben. Man ist sich einig die namentlichen Meldungen direkt nach Meldeschluss zu veröffentlichen. Somit können Spieler direkt prüfen, ob sie selbst oder Mannschaftskammeraden vergessen wurden. Bis dato konnte dies nur vom Vereinsadministrator geprüft werden. Eingaben nach Nachmeldefrist werden dadurch minimiert.

TOP 2 Verschiedenes

Wolfgang Kassing informiert über den neuen Wettspiel- und Turnierball für die kommende Saison. Die Firma Tennis-Point wird diesen Ball namens „HTV Official“ produzieren lassen. Der Vertrieb findet ebenfalls über Tennis-Point statt.

Alle weiteren Modalitäten werden in den nächsten Wochen geklärt und dann den Bezirken, Kreisen und Vereinen mitgeteilt.

Peter Becker informiert vom Rücktritt des Herrn Benjamin Stein vom Amt des Referenten für Turniertennis, Regelkunde und Schiedsrichterwesen. Herr Becker wird dieses Amt kommissarisch übernehmen.

Das zeitgleiche Antreten von Theresa Piontek bei den Ladies Open und den Hessischen Jugendmeisterschaften wird diskutiert. Herr Hüttl bittet darum Vergehen gegen § 23 der DTB-Turnierordnung konsequenter zu ahnden. Seiner Meinung nach wird eine Sperrung zu selten auferlegt.

gez. **Peter Becker**

C/C: Geschäftsführung, Präsidium, Erweiterter Sportausschuss

